



CONGRESSFORUM FRANKENTHAL

1 | 4 DATENHINWEISERKLÄRUNG NACH §13 DSGVO

Die CONGRESSFORUM FRANKENTHAL GMBH ist sich der Bedeutung der personenbezogenen Daten, die ihr anvertraut werden, bewusst. Es ist eines unserer Anliegen, die Vertraulichkeit der Daten sicherzustellen, die uns von unseren Mietern und Interessenten anvertraut werden. Mit den folgenden Informationen möchten wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und Ihre Rechte aus dem Datenschutz nach der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) geben. Welche Daten im Einzelnen verarbeitet und auf welche Weise genutzt werden, richtet sich maßgeblich nach den vereinbarten Leistungen im Mietvertrag.

A. Verantwortliche Stelle

Verantwortliche Stelle im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz-(neu) (BDSG-(neu)) ist:

CongressForum Frankenthal GmbH
vertreten durch den Geschäftsführer Bernd Knöppel
Stephan-Cosacchi-Platz 5
67227 Frankenthal

Telefon: 06233 4990

Telefax: 06233 499105

E-Mail: info@congressforum.de

B. Datenschutzbeauftragter

Sie erreichen unseren Datenschutzbeauftragten Herrn Ralf Issle unter:

datenschutz@congressforum.de

C. Quelle der personenbezogenen Daten

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir direkt von Ihnen erhalten haben.

D. Kategorien personenbezogener Daten die verarbeitet werden

Wir verarbeiten folgende Kategorien von personenbezogenen Daten um mit Ihnen postalisch oder per E-Mail in Verbindung treten zu können:

- Stammdaten (z.B. Name, Anschrift und Geburtsdatum),
- Daten zur Erfüllung unserer vertraglichen Verpflichtungen (z.B. entscheidungsbefugte Ansprechpartner, Veranstaltungsleiter),
- Korrespondenz (z.B. Schriftverkehr mit Ihnen),
- Sowie andere mit den genannten Kategorien vergleichbare Daten.

2 | 4 **E. Zwecke, für die die personenbezogenen Daten verarbeitet werden sollen, und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung**

Die Datenverarbeitung dient der Überlassung der im Vertrag bezeichneten Veranstaltungsräume und-flächen zur Durchführung von Konzerten, Kongressen, Tagungen sowie sonstigen Veranstaltungen sportlicher, kultureller oder sonstiger Art sowie der Erbringung veranstaltungsbegleitender Dienstleistungen durch eigene Mitarbeiter sowie durch beauftragte Dienstleister. Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG):

1. zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Art. 6 Abs. 1 b DSGVO)

Die Verarbeitung von Daten erfolgt auf Grund des Vertragsverhältnisses mit Ihnen auf Grundlage Art. 6 Abs. 1 b DSGVO und erfasst auch weitere Verarbeitungsvorgänge, wie die Zusendung von Informationen zu Veranstaltungen, während und nach einer Veranstaltung sowie für eigene veranstaltungsbegleitende Angebote.

2. im Rahmen der Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1 f DSGVO)

Haben wir Ihre Daten zwar von Ihnen, aber ohne eine klare Einwilligung, ergibt sich die Rechtmäßigkeit (Rechtsgrundlage) für die Verarbeitung Ihrer Daten aus Art. 6 Abs. 1 Abs. 1 lit. f DSGVO. Berechtigtes Interesse für die Verarbeitung Ihrer Daten zur aktiven Nutzung ist hauptsächlich unser Interesse an Werbung und Marketing für unser Haus.

F. Weitergabe von Daten

Informationen über unsere Kunden und Interessenten sind wichtig für uns und helfen uns, unser Angebot zu optimieren. Es gehört jedoch nicht zu unserem Geschäft, diese Kundeninformationen zu verkaufen. Innerhalb des Unternehmens sind die Stellen zugriffsberechtigt, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen: Die Daten können daher zur Abstimmung des jeweiligen Sicherheitskonzeptes für die Veranstaltung an die zuständigen Stellen/Behörden insbesondere der Polizei, der Feuerwehr, dem Ordnungsamt sowie dem Sanitäts- und Rettungsdienst übermittelt werden. Sofern Dienstleister/Subunternehmer beauftragt werden (z.B. Catering, Technikunternehmern, Künstler, Dolmetscher, Sponsoren, Redner) werden die Daten auch an diese weitergegeben. Um die Veranstaltung zu bewerben, möchten wir diese in unserem Veranstaltungskalender veröffentlichen und die Presse informieren. Auch hier kann eine Weitergabe von Daten erfolgen.

G. Dauer der Datenspeicherung

Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten nicht mehr erforderlich, werden diese regelmäßig, spätestens nach 5 Jahren gelöscht, es sei denn, deren – befristete – Weiterverarbeitung ist erforderlich zu folgenden Zwecken:

- Erfüllung handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten, die sich z.B. ergeben können aus: Handelsgesetzbuch (HGB), Abgabenordnung (AO), Kreditwesengesetz (KWG), Geldwäschegesetz (GwG). Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen in der Regel zwei bis zehn Jahre.
- Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsvorschriften. Nach den §§ 195 ff des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) können diese Verjährungsfristen bis zu 30 Jahre betragen, wobei die regelmäßige Verjährungsfrist 3 Jahre beträgt.

3 | 4 **H. Rechte als Betroffener**

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO, das Recht auf Widerspruch nach Artikel 21 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 DSGVO. Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde (Artikel 77 DSGVO i.V.m. § 19 BDSG).

I. Pflichten als Betroffener

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Aufnahme, Durchführung und Beendigung einer Geschäftsbeziehung und zur Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel nicht in der Lage sein, einen Vertrag mit Ihnen zu schließen, diesen auszuführen und zu beenden.

J. Bestehen einer automatisierten Entscheidung einschließlich Profiling

Zur Begründung und Durchführung der Geschäftsbeziehung nutzen wir grundsätzlich keine automatische Entscheidungsfindung gemäß Artikel 22 DSGVO. Sollten wir diese Verfahren in Einzelfällen einsetzen, werden wir Sie hierüber gesondert informieren, sofern dies gesetzlich vorgegeben ist. Wir verarbeiten teilweise Ihre Daten automatisiert mit dem Ziel, bestimmte persönliche Aspekte zu bewerten (Profiling). Wir setzen Profiling im Rahmen der Beurteilung Ihrer Zahlungsfähigkeit und zur Verbesserung unserer Vertriebsmaßnahmen ein, um Sie bedarfs- und zielgerichteter anzusprechen.

K. Absicht, die personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation zu übermitteln

Eine aktive Übermittlung von personenbezogenen Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation findet nicht statt

WIDERSPRUCHSRECHT

Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Artikel 21 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

EINZELFALLBEZOGENES WIDERSPRUCHSRECHT

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen. Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst gerichtet werden an:

CongressForum Frankenthal GmbH
Stephan-Cosacchi-Platz 5
67227 Frankenthal

Telefon: 06233 4990

Telefax: 06233 499105

E-Mail: info@congressforum.de